



30. September 2024 | OXG Glasfaser GmbH

Digitaler Turbo für Hof

OXG und Stadt Hof setzen auf zukunftsweisende Glasfaser-Partnerschaft

- **OXG und die Stadt Hof schlagen einen gemeinsamen Weg ein.**
- **Ca. 15.000 Haushalte profitieren von einer zukunftssicheren Infrastruktur und stabilen Internetverbindungen.**
- **Der OXG-Glasfaserausbau erfolgt eigenwirtschaftlich und ohne Kosten für Anwohner*innen.**
- **OXG baut ein offenes Glasfasernetz und ermöglicht eine freie Anbieterwahl.**

Im digitalen Zeitalter sind Videokonferenzen im Home-Office, hochauflösendes 4K-Streaming und 3D-Online-Gaming nicht mehr aus dem Alltag wegzudenken. Doch während herkömmliche Kupfer- und Kabel-Internetanschlüsse zunehmend an ihre Grenzen stoßen, gewinnt die Anbindung an eine zukunftssichere Glasfaserinfrastruktur an entscheidender Bedeutung. Glasfaser sorgt für grenzenlose Geschwindigkeit und ist in einer Welt, die immer vernetzter und digitaler wird, die Basis für modernes Leben und Arbeiten.

Die Stadt Hof und das Infrastrukturunternehmen OXG schlagen einen gemeinsamen Weg in Richtung Digitalisierung ein und setzen auf eine zukunftsweisende Glasfaser-Partnerschaft. OXG plant, in der Stadt Hof ein großflächiges Glasfasernetz für ca. 15.000 Haushalte zu bauen – eigenwirtschaftlich und ohne Kosten für Anwohner*innen.

Für einen schnellen und zielführenden FTTH-Ausbau unterzeichneten Hofs Oberbürgermeisterin Eva Döhla und OXG eine gemeinsame Absichtserklärung. Darin bekräftigen beide Parteien ihren Willen zur partnerschaftlichen und zukunftsorientierten Zusammenarbeit. Neben der gemeinsamen Zielsetzung umfasst die Absichtserklärung die wichtigsten Anforderungen und Aufgaben an der umfangreichen Infrastrukturmaßnahme.

Markus Metzger, Leiter Kommunenmanagement von OXG: „Die Absichtserklärung ist wichtiger Grundstein für unsere partnerschaftliche Zusammenarbeit. Ich freue mich sehr über das entgegengebrachte Vertrauen und bin mir sicher, dass die Anwohner*innen in Hof von einer leistungsstarken Zukunftstechnologie profitieren. Das Beste: Weder für Eigentümer*innen noch für Bewohner*innen entstehen Kosten. Das Glasfasernetz von OXG ist offen und bietet eine freie Anbieter- und Produktwahl.“

Eva Döhla, Oberbürgermeisterin der Stadt Hof: „Ich bin dankbar für diese wichtige Perspektive für unsere Stadt. Mit dem Glasfaserausbau ermöglichen wir den weiteren Ausbau dieser dringend notwendigen Technologie. Das Engagement von OXG realisiert eine wirtschaftlich tragfähige Lösung, die unsere Stadt nachhaltig stärkt.“

Anschluss an die Zukunft

Hof bekommt ein nachhaltiges und energieeffizientes FTTH-Netz („Fiber To The Home“). Dabei erhält jedes Haus und jede Wohnung einen eigenen Glasfaseranschluss. Die neuen Glasfaseranschlüsse sind ultraschnell und ermöglichen schon heute Geschwindigkeiten von 1 Gbit/s und mehr.

OXG Glasfaser GmbH | Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf | www.oxg.de

Geschäftsführung: Dr. Sören Trebst, Matthias Ospelkaus, Stefan Rüter

Handelsregister: Amtsgericht Düsseldorf HRB 99292 | Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf



OXG steht für „Open Access Glasfaser“. Das Unternehmen baut ein offenes Netz und stellt es neben Vodafone auch anderen Internetanbietern zur Verfügung. Dank diesem Ansatz können Bewohner*innen in den Ausbaugebieten frei entscheiden, wann sie welchen der über das OXG-Glasfasernetz regional verfügbaren Anbieter für ihren Internetzugang nutzen wollen. Initial übernimmt Vodafone die Vermarktung der Anschlüsse sowie die Bereitstellung von Diensten wie Telefonie, Internet und TV – weitere Kooperationen folgen. Da bestehende Telekommunikationsanschlüsse erhalten bleiben, müssen kostenpflichtige Internettarife noch nicht direkt gebucht werden.

Gut informiert

Der Ausbau in Hof erfolgt unabhängig vom Erreichen einer Vorvermarktungsquote und ist kostenlos für Anwohner*innen. Um den Glasfaseranschluss bauen zu können, benötigt OXG lediglich die Zustimmung der Eigentümer*innen. Dafür sind Vodafone-Medienberater*innen im Auftrag von OXG vor Ort und geben Auskunft über die Anschlussmöglichkeiten. Daneben können Eigentümer*innen ab November 2024 eine online Zustimmung über die Seite www.oxg.de/zustimmen geben.

Alle Informationen rund um den Ausbau erhalten Sie auf der Website www.oxg.de/ausbaugebiete/hof.

Über OXG Glasfaser GmbH

Die OXG Glasfaser GmbH ist ein Joint Venture, das im März 2023 von Vodafone und Altice gegründet wurde. Beide Konzerne halten jeweils 50 Prozent der Anteile. Das gemeinsame Ziel ist es, die größte Glasfaser-Allianz der Republik zu bilden und einen maßgeblichen Beitrag zum flächendeckenden Infrastrukturausbau in Deutschland zu leisten – kostenlos und ohne das Erreichen einer Vorvermarktungsquote. OXG errichtet und betreibt ein schnelles und zuverlässiges Glasfasernetz, um die digitalen Bedürfnisse von Privatpersonen und Unternehmen zu erfüllen. In den nächsten Jahren wird eine Glasfaserversorgung von bis zu sieben Millionen Haushalten in Deutschland angestrebt. Dabei erfolgen Investitionen in Höhe von bis zu sieben Milliarden Euro für standardisierte Breitbandlösungen und innovative FTTH-Ausbauprojekte. Die von OXG bereitgestellte Infrastruktur ist ein Open Access Glasfasernetz und sorgt für Flexibilität und Freiheit bei der Anbieterwahl. Dadurch schafft OXG die Voraussetzung für einen leistungsstarken und zukunftssicheren Internetzugang.

Weitere Informationen unter www.oxg.de

Ansprechpartnerin

Tomke Hollander
Corporate Communications Managerin, Pressesprecherin
Tomke.Hollander@oxg.de